



Sammlung Theaterzettel

Die lustigen Weiber von Windsor

Nicolai, Otto

1873-01-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1294

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 52. Mittwoch,

den 8. Januar 1873.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in drei Akten, nach Shakespeare's gleichnamigen Lustspiele gedichtet von
H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Sir John Falstaff	.	.	.	Herr Ditt.
Herr Kluth	} Bürger von Windsor	.	.	Herr Schloffer.
Herr Reich		.	.	Herr Knapp.
Fenton	.	.	.	Herr Franke.
Funker Spärlisch	.	.	.	Herr Rothe.
Dr. Cajus	.	.	.	Herr Starke.
Frau Kluth	.	.	.	Frau Ulrich-Rohn.
Frau Reich	.	.	.	Frau Seubert-Hausen.
Jungfer Anna Reich	.	.	.	Fräul. Kiesling.
Der Wirth zum Hosenbände	.	.	.	Herr Eichrodt.
Der Kellner	.	.	.	Herr Lehner.
Erster	} Bürger	.	.	Herr Peters.
Zweiter		.	.	Herr Fischer.
Dritter		.	.	Herr Friedinger
Vierter		.	.	Herr Drth.

Bürger und Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Elfen und andern Geistern.
Zwei Knechte des Herrn Kluth. Kellner.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 10 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " "	Mannheim
" 9 " 45 " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " — " " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „Goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.